



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Familienministerin Schreyer: „Die bayerischen Kitas haben eine hohe Qualität! Die Bio Kids in Martinsried sind ein hervorragendes Beispiel dafür“ – Kinderbetreuung**

Familienministerin Schreyer: „Die bayerischen Kitas haben eine hohe Qualität! Die Bio Kids in Martinsried sind ein hervorragendes Beispiel dafür“ – Kinderbetreuung

3. April 2019

Bayerns **Familienministerin Kerstin Schreyer** hat die Kitas Bio Kids und Bio Kids² am Innovations- und Gründerzentrum Biotechnologie IZB in Martinsried besucht. Sie betonte: „Sie sind als ‚Haus der kleinen Forscher‘ zertifiziert und haben letztes Jahr vom Deutschen Chorverband die Auszeichnung ‚Die Carusos‘ für kindgerechtes Singen erhalten. Außerdem bieten Sie eine bilinguale Erziehung auf Deutsch und Englisch an. Das zeigt, dass die Qualität der frühkindlichen Bildung bei Ihnen groß geschrieben wird. Herzlichen Dank dafür!“

Gute, bedarfsgerechte und flexible Betreuung ist entscheidend für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. „Ausbau, Qualität und zunehmend lange Öffnungszeiten sind mir als Familienministerin besonders wichtig“, so Schreyer. Bis 2023 schafft der Freistaat 42.000 zusätzliche Betreuungspätze für Kinder von null bis sechs Jahren.

Nicht nur der Ausbau, sondern auch die Verbesserung der Qualität in den Kindertageseinrichtungen ist dem Freistaat ein wichtiges Anliegen. Dabei geht die Qualität in erster Linie vom pädagogischen Personal aus. Deshalb hat der Freistaat in den vergangenen Jahren den Mindestanstellungsschlüssel von 1:12,5 auf mittlerweile 1:11 gesenkt. Der tatsächliche Anstellungsschlüssel ist damit auf mittlerweile 1:9,3 gesunken. Für Maßnahmen der Qualitätsverbesserung sind 30 Millionen Euro in 2019 und rund 68 Millionen Euro in 2020 im Entwurf der Staatsregierung für den Doppelhaushalt 2019/2020 vorgesehen.

Familienministerin Schreyer: „Wir wollen, dass die Kita-Leitungen genug Zeit haben, ihre Einrichtungen weiterzuentwickeln und ihre Erzieherinnen und Erzieher zum Beispiel bei schwierigen Gesprächen zu begleiten. Das ist eine wichtige Voraussetzung für eine optimale Gestaltung von Lern- und Entwicklungsprozessen für die Kinder und somit eine echte Qualitätssteigerung. Deshalb planen wir die Einführung eines Leitungs- und Verwaltungsbonus.“

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

